

Leipziger Tageblatt

und

Anzeige.

N 349.

Freitag, den 15. December.

1843.

Bekanntmachung,

den Umtausch der Billets zu den Bädern im Jacobshospital betreffend.

Da die mit der Jahreszahl 1843 gestempelten Badebillets mit dem 1. Januar 1844 ungültig werden, so werden die Besitzer von dergleichen hierdurch veranlaßt, dieselben

vom 15. bis mit 31. December d. J.

in der Einnahmestube auf dem Rathhause gegen andere mit der Jahreszahl 1844 gestempelte Billets umzutauschen.

Zugleich wird bemerkt, daß der jetztherige Badebilletsverkauf sowohl einzeln, als in halben und ganzen Duzenden, und zwar

von Classe 1 das Duzend zu 2 Thlr. 12 Ngr.

2 „ „ „ 2 „ 1 „ 6 „

auch künftig an den gewöhnlichen Orten stattfindet.

Leipzig, den 15. December 1843.

Die Deputation zum Jakobshospitale alhier.

Verhandlungen der Leipziger polytechnischen Gesellschaft.

(Fortsetzung.)

Erfindungen.

Busse's (Bevollmächtigten bei der Leipzig-Dresdner Eisenbahn) Brückenmodell wird vom Director in seinem Princip erklärt und der Gesellschaft, behufs weiterer Versuche, zur Disposition gestellt.

Gerbermeister Fiedler in Delitzsch sendete Proben von Leder, welches nach einem Schnellgerbverfahren hergestellt ist, die für sehr fest und gut erkannt werden. Die Methode der Zubereitung bietet der Erfinder für zwei Louisd'or Honorar an. Die bekannte Schnellgerbemethode von Bal. Hannover in Brüssel besteht im Wesentlichen darin, daß die Häute abwechselnd mit Lagen von Loh, durch Rahmen, zusammengehalten, in starken Rufen geschichtet, und mit Wasser unter erhöhtem Druck filtrirt werden. Man erlangt dabei Ausziehung der Loh, Durchdringung der Häute, ohne Ausdehnung oder Erhitzung derselben.

Eine empfehlenswerthe Zinnabstimmung, die wenig bekannt ist, mitgetheilt vom Drechsler Hahn, der den Erfinder nicht angegeben weiß. Das Zinn wird in Salzsäure gelöst, das Eisen mit der Auflösung bestrichen, dann erwärmt. Die gewöhnliche Methode mit Salmiakanwendung ist unvollkommen, besser noch, gepulvertes Salmiak mit Olivenöl zerrieben.

Des engl. Maschinenbauers Rasmuth's neue Bereitung von Axen für Eisenbahnwagen begegnet wahrscheinlich der Gefahr des zuweilen vorkommenden Brechens der Axen, die doch allemal vorher geprüft und tüchtig befunden waren. Man denke an das furchtbare Unglück auf der Versailler Eisenbahn. Die Ursache war eine gebrochene Axe. Doctor Weinlig theilt über Rasmuth's Verfahren Näheres mit.

Kranner in Prag hat ein Verfahren zu Ausbohrung von

Marmor entdeckt, welches zu Wasserleitungsrohren günstig anzuwenden ist. Die cylindrische Einbohrung geht sehr schnell von statten, die Innenseite derselben ist glatt wie polirt. Das Kaliber ist zu 6 Zoll, 4 Zoll und 2 Zoll Durchmesser zu höchst billigen Preisen bei Herren Böhler & Bonnich in einem kleinen Probelager vorräthig. Es wurde der Gesellschaft ein Stück zur Ansicht vorgelegt, welches den Beweis lieferte, daß das Verfahren in jedem Betracht empfehlenswerth sei, da dergleichen Wasserleitungsrohren von unverwüthlicher Dauer, wegen ihrer Stärke dem Froste widerstehend und wegen der polirten Oberfläche keine Ablagerungen erdiger oder anderer Bestandtheile des Wassers begünstigend, auch für die Gesundheit des Menschen zuträglich als irgend eine Metallrohrleitung ist.

In einer frühern Versammlung waren für Leipzig statt der bisherigen hölzernen Wasserleitungsrohren eiserne Rohre in Aussicht gestellt.

Nagel's Kreisrad hat von den gewöhnlichen Turbinen, nach der Beschreibung des Doctor Weinlig, den Vorzug, daß es sein Wasser nicht von oben, sondern mittelst eines Schloßes von unten empfängt. Es hat also der Zapfen nicht den ganzen Wasserdruck auszuhalten und dabei auch die Maschine zu tragen. Man benutzet 85 bis 90 Procent von der Wasserkraft. Das ist der größte Effect unter allen vorhandenen Maschinen und übertrifft weit die Wirkungen des Fourneron'schen Kreisrades. Nicht nur arbeiten in Hamburg, im Mecklenburg'schen Nagel'sche Kreisräder; auch in Bernburg wird eine Mühle mit 4 Turbinen eingerichtet, von denen jede 6 vollständige amerikanische Wahlgänge mit allen Nebengängen repräsentirt. Auch die Leipziger Wasserkunst wird eine Nagel'sche Turbine erhalten, statt der bisherigen großen Schöpfräder.

Witthor's selbstwirkender Karren zur Straßenreinigung geht einen Schritt weiter als die Erfindung eines Fabrikanten